

Zu Ltg.-321-1/A-3/13-2014

ANTRAG

der Abgeordneten Ing. Haller, Tröls-Holzweber, Waldhäusl, Ing. Schulz, Edlinger, Mold, Ing. Rennhofer und Balber

zum Antrag der Abg. Ing. Schulz u.a. gem. § 34 LGO betreffend **Praxisnahe nationale Umsetzung der Verbraucherinformation über Allergien oder Unverträglichkeiten auslösende Stoffe in unverpackten Lebensmitteln**,
LT-321/A-3/13

Der vom Rechts- und Verfassungsausschuss genehmigte Antrag gemäß § 34 LGO wird wie folgt geändert:

„Punkt 1. des Antragstextes lautet:

„1. Die Landesregierung wird ersucht, die Bundesregierung und insbesondere den Bundesminister für Gesundheit im Sinne der Antragsbegründung innerhalb des derzeit laufenden Begutachtungsverfahrens aufzufordern, bei der Umsetzung des nationalen Spielraumes der Verordnung (EU) Nr. 1169/2011 über Verbraucherinformation von Allergien oder Unverträglichkeiten auslösende Stoffe in unverpackten Lebensmitteln in der Verordnung zum Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz (LMSVG) insbesondere was die Bereitstellung der Information an die Verbraucherinnen und Verbraucher betrifft, möglichst einfache, praxisnahe und für Kleinunternehmer taugliche Regelungen zu schaffen, die diese nicht mit überbordendem bürokratischen Aufwand belasten.““